

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

242 (3.9.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242. Zweites Blatt.

Sonntag den 3. September

1876.

Diensterledigung.

Nr. 7402. Bei der Steuereinnahmehere I. dahier ist längstens auf den 21. Oktober d. J. die Stelle eines **Zettelträgers** und **Steuermahners** anderweitig zu besetzen. Als **Zettelträger** der genannten Steuereinnahmehere erhält der Betreffende eine jährliche Belohnung von 250 Mark und hat derselbe außerdem für die bei der Steuereinnahmehere III. zu leistende Aushilfe von dem bewilligten Abergum von jährlich 150 Mark einen Antheil nach Maßgabe der hierzu verwendeten Zeit zu beziehen. Das Einkommen in seiner Eigenschaft als **Steuermahner** beläuft sich jährlich auf etwa 400 Mark. Bewerber um diese Dienste haben ihre **schriftlichen** Gesuche unter Anschluß der Dienstzeugnisse aus ihren bisherigen Stellungen längstens bis zum 13. d. M. persönlich bei dieser Stelle einzureichen.

Karlsruhe, den 2. September 1876.

Großh. Hauptsteueramt.

31. Cromer.

Gant-Edikt.

Nr. 26,947. Gegen Gravattenmacher Friedrich Schabinger von hier ist Gant erkannt und zum Nichtigkeits- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Mittwoch den 27. September l. J.,
Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erscheinenden beitretend angesehen werden.

Karlsruhe, den 22. August 1876.

Großh. Amtsgericht.

H. Dieß. W. Frank.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlacherthorstraße 75, im zweiten Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Hebelstraße 1 ist zum sofortigen Bezug oder auf 23. Oktober ein freundliches Zimmer nebst Küche und Keller zu vermieten.

* Karlsstraße 24 ist eine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Glasabschluß und Gasleitung, nebst Küche, Keller, 2 Kammern, Antheil am Waschküchen und Trockenständer, auf 23. September oder 23. Oktober zu beziehen. Näheres zu erfragen im Hintergebäude im 2. Stock.

* Luisenstraße 47 ist wegen Wegzug sogleich oder auf den 23. Oktober eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör zu vermieten.

* 31. Mühlburger Landstraße 7 ist der 3. Stock, eine elegante Wohnung, bestehend aus Salon, 6 Zimmern und allen wünschenswerthen Annehmlichkeiten sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* 31. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche und Keller nebst 2 Mansardenzimmern, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus.

* Rappurterstraße 36 sind im Seitenbau der 1. und 2. Stock, bestehend in je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Sophienstraße 27 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung (mit Wasserleitung), bestehend in 5 Zimmern, Küche und weiteren Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Steinstraße 11 ist der 3. Stock auf 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer, abgeschlossenen Vorplatz, nebst Wasserleitung und sonstigem Zugehör. Zu erfragen im 1. Stock.

* 21. Werderplatz 47 sind im Neubau zwei Wohnungen, der 2. und 3. Stock, mit je 5-7 Zimmern und Zugehör, sowie im Seitenbau 4 Wohnungen mit je 2 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten: sämtliche Wohnungen haben Wasserleitung. Näheres Schützenstraße 44 im 2. Stock.

* Wilhelmsstraße 17 ist im Hinterhaus parterre eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern mit oder ohne Küche, Keller und Holzstall ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32 im 2. Stock, links.

21. Eine sehr freundliche Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer, Keller, Waschküche etc., Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 12, 2 Treppen hoch.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Alkov, Küche, Keller, Vorplatz, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Schwanenstraße 6, im zweiten Stock.

* Eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansarden-Wohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern mit Vorplatz und Keller sind an ruhige Leute zu vermieten: Adlerstraße 24.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Ein unmöbliertes, heizbares Mansardenzimmer (Hirschstraße 3) ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Hinterhaus.

* Waldstraße 5 sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit 2 Betten sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Steinstraße 14 im 3. Stock.

* Jähringerstraße 72 ist sogleich oder auf 15. September ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

* Ein helles Zimmer, einfach möbliert, ist um billigen Preis auf 15. September zu vermieten. Das Nähere Marienstraße 18 im 2. Stock.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober an einen anständigen Herrn zu vermieten: Bahnhofstraße 14 im 2. Stock.

* Sogleich oder später sind in der Nähe der Infanteriekaserne zwei möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres verlängerte Akademiestraße 58 im 2. Stock.

* Steinstraße 11 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen im 1. Stock bei L. Reutlinger.

* Schützenstraße 60 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. September oder 1. Oktober an eine solides Herrn zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 2. Stock.

* Durlacherthorstraße 3 sind 2 Zimmer, wovon das eine parterre als Werkstätte für ein stilles Geschäft benutzt werden könnte, sogleich zu vermieten.

* Sophienstraße 27 ist im 1. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 15. September oder 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Friedrichsplatz 7 ist ein gut möbliertes, heizbares Zimmer auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist bis zum 15. September oder 1. Oktober zu vermieten: Schützenstraße 61 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Sophienstraße 5 im Querbau im zweiten Stock.

* Viktoriastraße 20 im dritten Stock im Seitenbau ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Zwei möblierte Zimmer, das eine auf die Straße gehend, sind an einen oder zwei solide Herren zu vermieten: Adlerstraße 24.

* Luisenstraße 48 ist im untern Stock ein möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, billig zu vermieten. Ebenfalls ist eine Schlafstelle billig zu vermieten.

* Hebelstraße 1 ist zum sofortigen Bezug ein helles, geräumiges Zimmer mit Kochofen zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine reinliche Schlafstelle ist sogleich zu vermieten: Langestraße 121 im Laden.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine helle, große Werkstätte sammt Lagerplatz ist an einen soliden Geschäftsmann auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind auch 2 möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 44 im 2. Stock zu erfragen.

Wohnungsgeuch.

21. Eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör wird (möglichst in der Nähe des Friedrichsplatzes) auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Näheres Werderstraße 12, 2 Treppen hoch.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches gut kochen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle bei einer kleinen Familie: Akademiestraße 24 im 2. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Langestraße 155 im zweiten Stock.

Ein Mädchen, welches kochen und nähen kann und sich häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, wird zu einer kleinen Familie ohne Kinder in Dienst gesucht. Näheres bei F. Schumacher, Steinstraße 16.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und allen häuslichen Arbeiten sich unterzieht, wird zum Ziele zu zwei Personen gesucht: Adlerstraße 2 im 3. Stock rechts.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Michaeli gesucht. Näheres Langestraße 46 im Laden.

Ein braves, solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf nächstes Ziel gesucht. Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich melden: Langestraße 137, 2. Stock.

Eine Kindersfrau, welche gut mit einem kleinen Kinde umgehen, sowie ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten mitarbeitet, finden sogleich gute Stellen durch das Nachweiskureau von G. Brückner, Langestraße 126.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Hirschstraße 3a im zweiten Stock.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und bügeln kann, auch sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zu einer Familie von zwei Personen auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Kriegsstraße 117 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches serviren kann und sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Birkel 9.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Zähringerstraße 55, parterre.

* Auf Michaeli werden eine Köchin und ein Zimmermädchen gesucht; es mögen sich jedoch nur brave, tüchtige Mädchen melden. Zu erfragen Waldstraße 47 im Laden.

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, auch das Waschen und Putzen versteht, wird zu einer kleinen Familie auf nächstes Ziel in Dienst zu nehmen gesucht. Näheres Birkel 8 parterre links.

* Ein ehrliches, reinliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, erhalten den Vorzug. Zu erfragen Bahnhofstraße 22 im ersten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen und ein besseres Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, werden auf nächstes Ziel in einem kleinen Haushalt gesucht. Näheres Zähringerstraße 102, rechts, 2. Etage hoch.

* Auf kommendes Ziel wird ein solides Mädchen gesucht, welches gut kochen, sowie die übrigen häuslichen Arbeiten verrichten kann; es mögen sich jedoch nur solche melden, welche mit guten Zeugnissen versehen sind. Zu erfragen Amalienstraße 59 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig den Hausarbeiten unterzieht, wird auf künftiges Ziel zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Langestraße 181, Eingang, Herrenstraße, eine Treppe hoch.

* In einem hiesigen Gasthof wird auf nächstes Ziel eine fleißige, bescheidene Person, welche schön nähen und bügeln kann, sowie zur Verwendung der häuslichen Arbeiten willig ist, gesucht. Ebenfalls wird auch ein reinliches, fleißiges Zimmermädchen, welches auch etwas serviren versteht, in Dienst gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Waldstraße 30 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's nächste Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße 49. Ebenfalls sind zwei sehr gute Bettlatten für Dienstmöbel zu verkaufen.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und die häuslichen Arbeiten besorgen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Kronenstraße 14.

* Ein reinliches Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, wird auf's Ziel gesucht: Langestraße 161, Bel-Etage.

* Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit und ein besseres Zimmermädchen werden auf's Ziel gesucht: Stephanienstraße 55, 2. Stock.

* Auf nächstes Ziel wird ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, zu einer kinderlosen Familie gesucht. Nähere Auskunft Bismarckstraße 9, parterre.

Eine Köchin wird sogleich gesucht im Hotel „Prinz Wilhelm.“

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf kommendes Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 23 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf Michaeli oder sogleich bei einer einzelnen Dame oder in einer kleinen Haushaltung eine Stelle. Näheres zu erfragen in der Langenstraße 9 bei Polizeidiener Ruch.

* Ein junges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmer- oder Kindermädchen. Näheres von 2-4 Uhr Zähringerstraße 59 im Hinterhaus ebener Erde.

* Ein besseres Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen: Kriegsstraße 90, eine Treppe und Marienstraße 17 im zweiten Stock.

* Ein starkes Mädchen vom Lande, welches etwas nähen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 109 im 3. Stock.

Reise-Posten.

* Ein junger Mann mit besten Referenzen, welcher schon einige Jahre gereist hat, sucht in einem größeren Hause einen Reise-Posten. Gest. Franco-Offerten werden unter Chiffre Z. 20 postlagernd in Karlsruhe erbeten.

2-3 Ofenarbeiter

(Former) finden sogleich Stellen. Näheres durch das Central-Büreau, Friedrichsplatz 8. 3.1.

Ein Ladenmädchen

wird auf einige Wochen zur Ausbülfe im Schuhwaaren-Ausverkauf gesucht: Ritterstraße, Ecke der Langenstraße.

Eine Herrschaftsköchin

wird auf kommendes Ziel gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 41, Hinterhaus im zweiten Stock. *

Stellen finden auf's Ziel:

mehrere bürgerliche Mädchen für alle Arbeiten und mehrere bessere Kindermädchen. Näheres durch das Nachweissbureau von C. Brückner, Langestr. 126.

Stellen-Anträge.

3.1. Stellen finden sogleich und auf's Ziel: Köchinnen für hier und auswärts, Zimmermädchen, Hausmädchen, Kindermädchen; auch suche ich für 2 bessere Kellnerinnen Stellen für sogleich und auf's Ziel. Näheres bei F. Schumacher, Stellennachweis-Büreau, Steinstraße 16

Eine zuverlässige Lauffrau wird gesucht: Schloßplatz 20.

Barbier.

Ein junger Mann, welcher gut barbiert und das Friseurgeschäft dabei zu erlernen wünscht, findet Gelegenheit bei Valentin Schneider, Friseur in Baden-Baden.

Stellen-Gesuche.

2.1. Ein anständiges Mädchen aus guter Familie sucht hier oder auswärts eine Stelle in einer besseren Wirtschaft an's Buffet oder zum Serviren. Näheres durch das Central-Büreau, Friedrichsplatz 8.

Eine Kammerjungfer, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht in Folge des Ablebens ihrer Dame wieder eine Stelle, am liebsten hier oder in Baden-Baden. Näheres erteilt C. Brückner, Langestraße 126.

* Ein älterer, ehemaliger Kaufmann sucht wegen ungenügender Unterstützung unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als Magazinier, Aufseher oder sonstige Beschäftigung. Näheres Waldhornstraße 21.

* Ein Kammerdiener, Oberkellner, Saalkellner, Herrschaftsköchinnen suchen Stellen; gesucht werden: bürgerliche Köchinnen, Küchenmädchen, Spülmädchen durch B. Pfau, kleine Herrenstraße 7.

Schenkamme!

* Eine achtbare, junge Frau könnte ein Kind täglich drei bis vier Mal stillen gegen entsprechende Vergütung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Photographic.

* 3.1. Ein tüchtiger Copierer, welcher auch das Laboratorium mit versteht, sucht auf 1. Oktober Stellung. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes A. R. Nr. 24 niederzulegen.

Für Schuhmacher-Meister.

* 2.1. Gute Mannsarbeit wird noch auf die Wohnung angenommen. Zu erfragen im „Hof von Holland“ im 3. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein junger Anfänger sucht Beschäftigung im Weiseln, Dachdecken und übernimmt kleinere Reparaturen. Zu erfragen Kronenstraße 46 im zweiten Stock.

Verloren.

Am 30. v. M. wurde auf der Langenstraße ein weißes Taschentuch mit gestricelter Ecke „Mina“ verloren. Den redlichen Finder bittet man, solches bei Herrn Louis Ullmann gefälligst abzugeben.

* Zwischen Marktplatz und Karlsstraße wurde Samstag Morgen eine Brieftasche verloren, enthaltend:

- 1) Einen Prima-Wechsel, d. d. Shanghai, China, 10. Juli 1876 (quittirt von den Herren G. Müller & Conf.), gezogen auf den Unterzeichneten;
- 2) eine Affekuranz-Police der chinesischen Handelsgesellschaft (China Traders Co.);
- 3) ein Connaissement über eine Ladung Thee des am 12. Juli aus Shanghai ausgelaufenen deutschen Dampfers „Cassandra“. Der Finder wird um gest. Rückgabe gegen Erkenntlichkeit gebeten.

Karl Wagner, Karlsstraße 3.

* Derjenige Herr, welcher im Café Förger am letzten Sonntag einen ihm nicht gehörenden Schirm mitnahm, wird ersucht, denselben Zähringerstraße 55 parterre abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

2.1. Zu verkaufen billigen Preises: Schiffonniere von 38 M. an, große und kleinere Kommode, einthürige Kästen, 2 Waschkommode, massive Bettlatten, Kiste, Seegrasmatrasen, Kopfpolster, Kinderbettlatten von 10 M. an, Waschtisch, Nacht, ovale, viereckige und Zusammenlegische von 18 M. an, Nähtische von 10 M. an, Stroh- und Rohrstühle, verschiedene Kinderstühle, Fußschmel, Wasserbänke, Bügelbretter, 2 kleinere Kanapees, 1 Schlafkanapee: Waldstraße 30.

* Es ist eine neue Geige zu verkaufen: Scheffelstraße 9 b bei Herrn Kälber zu erfragen.

Kauf-Gesuch.

* 2.1. Ein gut erhaltener, großer, kupferner Waschkessel wird zu kaufen gesucht: Herrenstraße 4.

Kost-Anerbieten.

* Einige bessere Arbeiter können Kost erhalten: Akademiestraße 25 im zweiten Stock des Seitenbaues.

Unterrichts-Anerbieten.

4.1. Eine Dame, welche ihr Sprachstudium in Italien vollendet hat, erteilt Unterricht in italienischer Sprache und Literatur. Näheres Stephanienstraße 78 parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Citronen

sind wieder eingetroffen bei C. Däschner, Großh. Hoflieferant.

Traubenkuchen, Zwetschgenkuchen, Mirabellenkuchen, Apfelkuchen, Himbeerkuchen

empfehlen 2.1 Louis Kaufmann, Conditior, Ludwigsplatz 61.

Stuttgarter und Heilbronner Würst,

täglich frisch, empfiehlt Sch. Schenermann, Waldstraße 7.

2.1. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft in gleicher Weise, wie vor dem Brande wieder fortführe. Indem ich viele meiner beschädigten Waaren durch frische ersetzt, bin ich im Stande, allen Anforderungen meiner werthen Kunden wieder gerecht zu werden. Mit der Bitte um ferneres Vertrauen zeichnet achtungsvoll

Leopold Laub, Leopoldstraße 11.

Englische Biscuits

von

Huntley & Palmers

soeben eine frische Sendung eingetroffen, als:

Albert, Napoleon, Queen und Waffeln,

bei C. Däschner, Grossh. Hoflieferant.

Friscben Ochsenmaulsalat, feinst marinirte neue Häringe, holl. pur Milchener-Häringe, neuen Elb-Caviar, russ. marin. Sardines, Sardines à l'huile, holl. und franz. Sardellen

empfehl't Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

C. Däschner,

Großherzogl. Hoflieferant,

empfehl't:

Achten westph. Schinken, ächte ital. Salami, Göttinger und Braunschweiger Cervelatwurst.

FrISChe Soles

soeben wieder eingetroffen bei

C. Däschner,

Großh. Hoflieferant.

6.1. Meine reinen Oberländer Weine bringe ich in empfehlende Erinnerung, als Tischweine, weiße:

| per Flasche: | |
|--------------------|----------------|
| Jhringer | — M. 40—50 Pf. |
| Bühlertthaler | — " 50—60 " |
| Durbacher Schiller | — " 70 Pf. " |
| Marktgräfler | — " 70—90 " |
| do. | 1 " — Pf. |

Rothweine:

| | |
|------------------------|-------------|
| Schloßberger | — M. 70 Pf. |
| do. | — " 80 " |
| Bühlertthaler | — " 90 " |
| Affenthaler | 1 " — " |
| do. beste Qualität | 1 " 20 " |
| Französischer Rothwein | — " 90 " |
| do. | 1 " — " |
| Bordeaur | 1 " 50 " |

Diese Weine werden auch in Fässchen zu ermäßigten Preisen abgegeben und accis- und portofrei in die Wohnung geliefert. 6.1 Für die Richtigkeit wird garantirt.

Leopold Laub, Leopoldstraße 11.

Albert Salzer,

Langestraße 140

empfehl't sein reichhaltiges Lager von:

Badischen-, Pfälzer-, Rhein-, Mosel- und Franken-Weinen,

als: Tischwein, Marktgräfler, Mauerwein, Stausenberger, Affenthaler, Zeller, Zeltinger zc. zc.

Bordeaux-Weine,

als: Bordeaux-Médoc, St. Estéphe, St. Julien, Château Margaux etc.

Burgunder-Weine,

als: Macon, Roussillon, Château Neuf du Pape, Nuits, Moulin à Vent etc.

Morgen- und Dessert-Weine,

als:

Malaga, alt, Marsala, Muscat-Lunel, Portwein, Port-à-Port, Sherry (Xeres), Ruster Muscat, Madeira, Tokayer etc. etc.

Deutsche mouffirende Weine, Champagner,

Spirituosen und Liqueure:

Getreide-Kümmel von J. A. Gilka, Kirchenwasser (Oberländer), Jamaica-Rum, Batavia-Arac, Cognac, Chartreuse, gelb und grün, Maraschina di Zara, Punschessenz von Kauffmann, Röder und Dieffenbach zc. zc.

Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Roquefort, holl. Edamer, Romadoux, ächten vollsaftigen Emmenthaler, prima Limburger, fetten Rahmkäs, alten Parmesan- und Kräuterkäs

empfehl't Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Neues

Straßburger Sauerkraut

empfehl't C. Däschner, Großh. Hoflieferant.

Welschkorn

ist fortwährend zu haben bei

N. J. Gomburger, Kronenstraße 50.

Geschäfts-Empfehlung.

*2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich hiermit im Anfertigen von allen Arten Holz- u. Polstermöbeln; auch empfiehlt sich derselbe im Aufpolstern der Möbel und sichert dabei pünktliche und reelle Bedienung zu.

Achtungsvoll

S. Bafiler, Schreinermeister, Durlacherthorstraße 3.

Empfehlung.

Rheinweinflaschen 1/2, pro 100 Stück M. 16. —
Bordeauxflaschen 1/2 " " " " 14. —
Champagner-Bierflaschen " " " " 16. —
Zugleich bringe ich mein großes Lager in Porzellan, Steingut und allen Arten Glaswaaren in empfehlende Erinnerung und sichere billige Preise zu.

Karl Fähule,

3.2. Kronenstraße 42.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich im Anfertigen neuer Brunnen, sowie im Reparieren derselben aufs Beste.

B. Pfau,

Heine Herrenstraße 7, 2. Stod.

* Ich empfehle mich mit meiner Glanzwascherei in Kragen und Manschetten.

Fräulein Chrbrecht, Nachfolgerin von Kaupp.

Die Kunst-, Schön- & Seidenfärberei, Appretur, Druckerei & chem. Wasch-Anstalt von W. Ed. Müller

in Mühlburg bei Karlsruhe (Nachfolger von Jul. Zint)

empfehl't sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens.

Prompteste Bedienung, billigste Preise. Anmeldungen resp. Aufträge bet Herrn Höd am Mühlburger Thor, Hochwarth im goldenen Hirsch, Frau Aug. Reinhold, Zirkel 24, und den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnisvereins.

Blattpflanzen (Begonien),

sowie dekorative Pflanzen werden wegen Mangel an Raum billigt abgegeben bei

Friedrich Landwehr,

Handelsgärtner, Bismarckstraße 41, 3.1. gegenüber dem Seminar.

Süßen Aepfelmoo

verzapft Louis Bull zum „Freiburger Hof“.

Heute früh frischen

Zwiebelsuchen.

Dummel, zur „Stadt Straßburg“.

Mühlburg.

Auf heute empfehle ich frisch gebackene Fische. Karl Morlock, zum Adler.

Eintracht.

3.2. Die nach §. 20 der Satzungen vorzunehmende Ersatzwahl des engeren und weiteren Ausschusses wird hiermit anberaumt und ist der Wahlkasten in dem Restaurationslokale aufgestellt.

Die Mitglieder werden ersucht, sich zahlreich bei der Wahl betheiligen zu wollen.

Donnerstag den 14. September wird der Wahlact geschlossen.

Karlsruhe, den 1. September 1876.

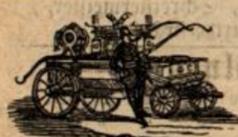
Der Vorstand.

Krämer, Levisohn.

Sonntags-Berein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen. — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

1877.
Jahres Kalender
 bei **Hermann Schmidt,**
 Hebelstraße 3.



Spielenmannschaft.
I. Comp.
 Montag Abend
 zu
 Kamerad **Grimm.**

Großherzogliches Hoftheater.

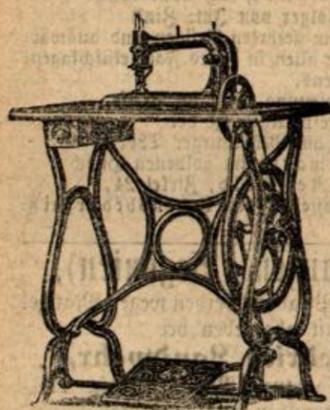
Sonntag den 3. September. III. Quart. 89.
 Abonnementsvorstellung. **I. Abtheilung.** Zum
 1. Male: **Im großen Jahr.** Schauspiel in
 5 Akten von Karl Kösting. Anfang halb 7 Uhr.
 Dienstag den 5. September. III. Quart. 90.
 Abonnementsvorstellung. **I. Abtheilung.** Neu
 einstudirt: **Jessonda.** Große Oper in 3 Akten
 von Spohr. Anfang halb 7 Uhr.
 Mittwoch den 6. Septbr. Theater in Baden.
Im großen Jahr. Schauspiel in 5 Akten
 von Karl Kösting. Anfang 1/2 7 Uhr.

Geschäfts-Empfehlung.

Geehrtem Publikum hiermit die Anzeige, daß ich zu meiner Bauschlosserei ein
Herd-Geschäft mit Magazin
 eingerichtet habe, und empfehle meine nach neuester Konstruktion gut gefertigten transportablen
eisernen Kochherde,
 sowie größere Herde für Wirthe und Privaten unter Garantie und gewünschter Zahlungs-
 erleichterung.
 Zugleich empfehle eine Parthie unzerspringliche eiserne Steinkohlenbecken
 zu billigsten Preisen.

Wilhelm Schreiber,
 Bauschlosserei und Herdgeschäft,
 46 Waldhornstraße 46.

2.1.



Nähmaschinen,

amerikanischer, deutscher und französischer Fabrikate,
 der besten Systeme, für Familien und Gewerbetreibende,
 mehrlährige Garantie, billige Preise, Zahlungs-
 erleichterung. Reparaturen prompt und billig.

Nähmaschinenfabrik und Handlung
Aug. Mappes.

| | | |
|-------------------|------------------|-------------------|
| Heidelberg | Karlsruhe | Strasbourg |
| Dreikönigsstraße | Langestraße | Rußbaumgasse |
| 25. | 132. | 1. |

Illustrierte Preiscurante gratis.

Friedrich Kiefer in Mühlburg

empfiehlt sein großes Lager in **Holz- und Polstermöbeln** zu
 äußerst billigen Preisen.

Auch werden alte Holz- und Polstermöbel gegen neue umgetauscht.

Neue Bierhalle

(Langestraße).

Sonntag den 3. September 1876:

Zwei Galla-Vorstellungen

von dem beliebten Gesangsdomiter

Adolf Fleischmann

aus Nürnberg mit Begleitung.

I. Vorstellung 4 Uhr. II. Vorstellung 8 Uhr.

Eintritt 20 Pfennig.

Letztes Auftreten.

Letztes Auftreten.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl
 zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben.
 Bestellungen in fein goldenen Trauringen
 können (durch große Einrichtungen im Geschäft)
 binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juwelier und Ringsabrikant Wittwe,
 Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

2. Sept. Ludwig Walter von Betschungen, Zimmermann,
 mit Margarethe Schiebened von Michel-
 bach.

Eheschließungen:

2. Sept. Gottlieb Martin von Adelsheim, Schlosser,
 mit Elisabeth Weder von Adelsheim.

Geburten:

30. Aug. Luise Auguste, Vater Heinrich Späher, Schmied.
 2. Sept. Karl Friedrich, Vater Michael Marbeter,
 Kanalarbeiter.

Fremde

übernachteten hier vom 1. auf den 2. September.

Englischer Hof. Weil, Kaufm. v. Straßburg.
 Große, Kfm. v. Lahr. Gatterer, Kfm. v. Heilbronn.
 Kaiser, Kfm. v. Mannheim.

Erbprinzen. v. Kömig, Major m. Frau v. Berlin.
 Frau Karcker m. Kam. v. St. Johann. Dr. Janke v.
 Agram. Frau v. Radmaier m. Begleitung v. Dresden.
 Gasse m. Tochter v. Remagen. Richter, Beamter von
 Hannover.

Grüner Hof. Wiskap, Kfm. v. Basel. Herzog,
 Kfm. v. Aarau. Ginsten, Kfm. v. Nürnberg. Dufalt,
 Kaufm. v. Paris. Kühlwein, Kaufm. v. Berlin. Hof-
 maler, Kfm. v. München. Berger, Kfm. v. Blauen.
 Mohrbach, Kfm. v. Fürtz. Neubauer, Kfm. v. Passau.
 Simmelhelm, Kfm. v. Hamburg. Andre, Kfm. v. Geln.
 Hammermann, Kfm. v. Greiz. Giesel, Kfm. v. Reichen-
 fels. Sing, Kfm. v. Basel.

Hotel Große. Frau Hofmann mit Tochter u. Dr.
 Althaus v. Dresden. v. Lary m. Frau u. Schneider,
 Kaufm. v. Frankfurt. Krees m. Familie von Döbmen.
 Metter, Kfm. v. Mannheim. Große, Kfm. v. Berlin.
 Langher, Kfm. von Langhülle. Hannemann, Kfm.
 v. Solingen. Häuser, Kfm. v. Grefeld. Banse, Kfm.
 v. Sonthausen. Auffarth, Kaufm. v. Hanau. Tschelle,
 Kfm. v. Haag.

Hotel Stoffleth. Gille, Kaufm. von Gernsbach.
 Vater u. Bäckelin, Kfl. v. Freiburg. Gottschalk, Kfm.
 v. Mainz. Gehen, Kfm. v. Düsseldorf. Bloch, Kfm.
 v. Offenburg. Hentersdorf, Kfm. v. Leipzig. Wach-
 muth, Kfm. v. Berlin. Duvot, Kfm. v. Lyon. Lüge,
 Organist v. Zweibrücken. Walter, Fabr. v. Kuba.

Prinz Max. Weimar, Kaufm. und Hofmann,
 Beamter von Stuttgart. Schulz, Kfm. v. Remscheid.
 Vater, Kfm. v. Mannheim. Störzel, Kfm. v. Regens-
 burg. Vater, Kfm. v. Dresden. Brandes, Professor v.
 Leipzig. Schenz, Priv. v. Frankfurt.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm.
 2-4 Uhr.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Cor-
 ridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und
 Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis
 4 Uhr

Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

212. Strand auf Rügen, von Hugo Knorr.

213. Strand bei Gran, von demselben.

214. Winter auf der Elbe, von H. Kaufmann in
 Hamburg.

216. Der Obersee in Bayern, von W. Roden in Düs-
 seldorf.

217. Genrebild, von H. Hofmann in München.

218. Stillleben, von S. von Preußen.

219. Genrebild, von Preußen in München.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An
 Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4
 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm.
 2-4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintritts-
 preis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf.
 Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.